



Vorlage		Vorlage-Nr:	A 61/0297/WP15
Federführende Dienststelle: Planungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Bauverwaltung		AZ:	
		Datum:	13.03.2006
		Verfasser:	A 61/10 Dez. III
Leitplan Aachen			
hier: Sachstandsbericht zum Stand der Erarbeitung auf Ebene der Stadtbezirke			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
30.03.2006	PLA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Erarbeitung des Leitplanes zur räumlichen Gesamtentwicklung auf der Basis der vorgelegten Zwischenergebnisse fortzuführen.

Die Verwaltung wird ebenfalls beauftragt, die erarbeiteten Ergebnisse der bezirklichen Abstimmung, soweit sie nicht im Widerspruch zu Zielaussagen des Gesamtkonzeptes stehen, als Basis für die Erarbeitung von Stadtteilentwicklungskonzepten zu nehmen.

Erläuterungen:

Leitplan Aachen

hier: Sachstandsbericht zum Stand der Erarbeitung auf Ebene der Stadtbezirke

Mit Beratung des Leitkonzeptes im Planungsausschuss am 01.07.2004 wurde die zweite Erarbeitungsphase eingeleitet. Ziel ist es, zur Steuerung der räumlichen Entwicklung Aachens einen Leitplan zu erstellen. Hierbei sollen die Einflussfaktoren im Kontext der Region wie auch der einzelnen Stadtbezirke einfließen. 2005 erfolgte ein intensiver Austausch zwischen Politik, bürgerschaftlichen Initiativen, öffentlichen Institutionen sowie der Hochschule mit der Verwaltung auf Ebene der Bezirke. Das so erfasste Meinungsbild dieser Plattform ermöglichte, die lokalen Besonderheiten und Entwicklungsschwerpunkte unterschiedlicher Interessenlagen abzugleichen. Darüber hinaus war durchweg eine sehr konstruktive Stimmung bei der angewendeten Beteiligungsform zu verzeichnen. Die gesammelten Aspekte und Anregungen sowie konkrete Ziele dienen als Grundlage für einen Stadtteil-Entwicklungsplan. In der Vorlage werden je Bezirk sowohl die bereits örtlich zuzuordnenden wie die weiter zu vertiefenden Entwicklungsziele in einer Karte dargestellt. Ergänzend wird erläutert, wo Ziele von gesamtstädtischer Bedeutung sind und welche Ziele im Konflikt mit den Ergebnissen der bezirklichen Meinungsträger stehen.

Mit Blick auf das Umland wurde bereits im September 2005 durch den Verbandsausschuss der StädteRegion Aachen die Erarbeitung eines städteregionalen Leitbildes auf den Weg gebracht. Die Gremien der StädteRegion (Vorstand, Verbandsausschuss und Verbandsversammlung) bieten hierbei die entsprechende Steuerungs- und Entscheidungsstruktur. Auch soll in diesem Prozess die Partizipation der regionalen und internationalen Akteure sowie der Bevölkerung gewährleistet werden. 2006 soll die Erarbeitung des städteregionalen Leitbildes starten. Aus Sicht der Stadt Aachen dienen die bereits im Leitbild 2020 und dem Leitkonzept für die Gesamtstadtentwicklung Aachen sowie den ersten Inhalten des Leitplanes Aachen auf Ebene der Bezirke enthaltenen Ergebnisse als Ausgangsposition zum überregionalen Austausch. Zur Qualitätssicherung werden mögliche Ergänzungen oder Änderungen der Prioritäten für den Leitplan der Stadt Aachen entsprechend dokumentiert und in die Gremien rückgekoppelt.

Neben dieser Betrachtungsebene wird weiterhin die euregionale Sicht für Aachen von Bedeutung sein. Auf Basis bereits bestehender international tätiger Netzwerke wie der MHAL besteht die Chance, Entwicklungsschwerpunkte der EU-Region gemeinsam zu erörtern. Derzeit bestehen hierzu erste Kontakte. Über Struktur oder Zeitablauf dieses Arbeitsteiles können jedoch noch keine Aussagen gemacht werden.

Ergebnis der Stadtbezirke

Zu den einzelnen Ergebnissen wird mündlich vorgetragen.

Anlage/n:

Fortgeschriebene strategische Karte des Leitkonzeptes für die Entwicklung der Gesamtstadt